

UV-Schutz in Holzfenstern der Eremitage in Bayreuth

In historischen Gebäuden sind Holzfenster weit verbreitet; selbstverständlich kann unser UV-Schutzglas auch dort eingesetzt werden.

Wie hier in der Eremitage zu Bayreuth kann es als reines UV-Schutzglas mit einer 1%-Transmissionskante bei 400 nm - entsprechend den einschlägigen Forderungen für Museen - und 2 x 3 mm Floatglas gefertigt werden.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten:

- Dünngläser ab 2 x 0,9 mm Glas mit 0,38 mm PVB-Folie
- mundgeblasene Antikgläser
- IR-Schutz (absorbierend & reflektierend)
- entspiegelte Gläser
- Alarmglasscheiben
- maschinengesogene Gläser
- gestaltete UV-Schutzgläser
- Widerstandsklassen bis P4A
- Kombinationen mit Sonnen- und - Lichtschutzstoffen
- etc.

Wir bieten Ihnen, individuelle Planung und Konzeption von derartigen und anderen speziellen Glas- und Schutzglasstrukturen bei den auch auf die spezifischen Details der einzelnen Objekte eingegangen werden kann.

Fragen Sie uns.

Hier finden Sie noch einige Details der Fenstern in der Eremitage:



Der UV++Schutz der weiter denkt!



Das alte Schloss der Eremitage wurde 1715 - 1718 nach Plänen von Johann David Rantz erbaut und 1736 - 1737 erweitert



Die wertvollen Wandverzierungen werden durch unsere UV-Schutzverglasung entsprechend den international üblichen Forderungen für Museen mit einer Transmissionskante von 1% bei 400 nm optimal geschützt.